

Presse-Information  
26. September 2018

## **Andreas Wendt zum Einkaufsvorstand der BMW AG bestellt.**

Langjähriger Produktionsexperte mit Expertise für Qualität, Innovationen und Beherrschung von Komplexität.

**München.** Der Aufsichtsrat der BMW AG hat in seiner heutigen Sitzung Dr.-Ing. Andreas Wendt (60) mit Wirkung vom 1. Oktober 2018 zum Vorstand für Einkauf und Lieferantennetzwerk bestellt. Der studierte Maschinenbauer war seit Anfang 2017 Leiter des größten deutschen BMW Group Werks Dingolfing. Davor führte Wendt acht Jahre lang das Werk Regensburg.

Seine Laufbahn bei der BMW Group begann 2002, als er die Leitung Strategieentwicklung Produktion übernahm. Danach leitete er die Produktion „Fahrwerks- und Antriebskomponenten“ in den Werken Landshut, Dingolfing und Berlin. Von Mai 2006 bis zu seinem Wechsel nach Regensburg war Wendt Geschäftsführer des größten Motorenwerks der BMW Group im österreichischen Steyr.

„Bei allen Stationen in der BMW Group war Andreas Wendt ein Treiber von Innovationen. Gleichzeitig hat er mit seinen ausgeprägten Kompetenzen in den Bereichen Qualitäts- und Komplexitätsmanagement immer wieder neue Maßstäbe gesetzt“, so Dr. Norbert Reithofer, Vorsitzender des Aufsichtsrats der BMW AG. Reithofer weiter: „Einkauf und Lieferantennetzwerk gewinnen zunehmend an Bedeutung für den Geschäftserfolg: Die weitere Internationalisierung unseres Geschäfts sowie ein immer volatileres Umfeld erhöhen die Komplexität und die Anforderungen an die Flexibilität für das Lieferantennetzwerk und unseren Einkauf enorm. Hinzu kommt: Die notwendigen Innovationen in den Zukunftsfeldern Elektromobilität, Digitalisierung und autonomes Fahren können wir nur in immer engeren Partnerschaften mit unseren Lieferanten schaffen. Mit Andreas Wendt schaffen wir im Einkaufsressort die besten Voraussetzungen, all diesen Anforderungen erfolgreich gerecht zu werden.“

Presse-Information

Datum

26. September 2018

Thema

Andreas Wendt zum Einkaufsvorstand der BMW AG bestellt

Seite

2

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

**Unternehmenskommunikation**

Michael Rebstock, Wirtschafts- und Finanzkommunikation  
[michael.rebstock@bmwgroup.com](mailto:michael.rebstock@bmwgroup.com), Telefon: +49 89 382 20470

Glenn Schmidt, Leiter Wirtschafts- und Finanzkommunikation  
[glenn.schmidt@bmwgroup.com](mailto:glenn.schmidt@bmwgroup.com), Telefon: +49 89 382-24544

Internet: [www.press.bmw.de](http://www.press.bmw.de)

E-Mail: [presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)

**Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2017 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.463.500 Automobilen und über 164.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2017 belief sich auf 10,655 Mrd. €, der Umsatz auf 98,678 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen weltweit 129.932 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>